


BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

 Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Jugendhilfeausschuss	27.11.2023	
Kreisausschuss	04.12.2023	

Betreff:

Fortführung des Pro-Aktiv-Centers (PACE)

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der Bewilligung von ESF- und Landesmitteln wird das Pro-Aktiv-Center des Landkreises Wittmund bis zum 28.02.2026 fortgeführt. Die erforderlichen Eigenmittel sind im Haushalt 2024 – 2026 bereitzustellen.

Sachverhalt:

Das Pro-Aktiv-Center (PACE) ist ein Projekt der Jugendberufshilfe. Es wird durch die Europäische Union, das Land Niedersachsen und den Landkreis Wittmund gefördert. Junge Menschen mit sozialen Benachteiligungen oder Jugendliche, die durch sonstige Beeinträchtigungen besondere Probleme im Übergang von der Schule in den Beruf haben, benötigen häufig mehr Unterstützung, um ihr Leben bewältigen zu können. Im Rahmen der Jugendhilfe wird über das Pro-Aktiv-Center weitergeholfen. Es handelt sich um eine Beratungsstelle, die individuelle Einzelfallhilfe für junge Menschen zwischen 14 bis unter 27 Jahren anbietet. Ziele sind soziale Stabilisierung, Bewältigung des Lebensalltags und die Schaffung von Alltagsstrukturen, die zur Verbesserung der Ausbildungs- und Beschäftigungsfähigkeit führen. Die Aufgabe des PACE besteht darin, junge Menschen anzusprechen und ein passgenaues, niederschwelliges Hilfeangebot zu unterbreiten. Die Bearbeitung und Bewältigung psychosozialer Eingliederungs- und Vermittlungshemmnisse (Schulden, Obdachlosigkeit, Sucht) sowie die Vermittlung in schulische oder berufliche Maßnahmen, in Ausbildung und Arbeit stehen dabei im Vordergrund. Wichtige Elemente des Pro-Aktiv-Center sind fachkompetente Beratung, Stärkung des Selbstvertrauens und Selbsthilfepotentials sowie Akquise von Praktikums-, Ausbildungs- und Arbeitsstellen. Neben der praktischen Hilfestellung bei Bewerbungen, Begleitungen zu Ämtern etc. spielen Elternarbeit und Gespräche mit Lehrkräften eine wichtige Rolle.

Die Anlauf- und Beratungsstelle besteht seit dem Jahr 2004. Sie ist mit einer sozialpädagogischen Fachkraft mit einer Arbeitszeit von 39 Wochenstunden besetzt. Sprechzeiten werden in den Räumlichkeiten des Fachbereichs Jugend und Soziales angeboten. Darüber hinaus steht die Fachkraft auch als Ansprechpartner in der seit dem 01.03.2021 gegründeten Jugendberufsagentur zur Verfügung. Es handelt sich hierbei um eine gemeinsame Anlaufstelle der Agentur für Arbeit Emden-Leer sowie des Jobcenters und des Fachbereichs Jugend und Soziales des Landkreises Wittmund. Sie bietet

rechtskreisübergreifend Beratung und Orientierung sowie ein Erst-Clearing für alle Jugendlichen aber auch Personensorgeberechtigten an. In diesem Verbund ist auch das PACE als Vernetzungspartner zur Jugendhilfe eingebunden.

Bestandteil des PACE ist seit einigen Jahren die Maßnahme „Komm an Bord“ an der Volkshochschule Friesland-Wittmund. In dieser Maßnahme werden bis zu 10 junge Menschen gleichzeitig intensiv (täglich) und über einen längeren Zeitraum durch Fachpersonal unterstützt. Ziel ist es, die individuellen Hemmnisse der Jugendlichen zu erkennen und diese mit Hilfestellungen abbauen zu können. Dadurch soll ein Schulabschluss oder Ausbildungsverhältnis erreicht werden. Im aktuell laufenden Förderzeitraum (01.07.2022 bis 30.04.2024) haben bislang insgesamt 43 junge Menschen die Beratung im Pro-Aktiv-Center in Anspruch genommen, 12 von ihnen sind in die Maßnahme „Komm an Bord“ aufgenommen worden.

Die derzeitige Förderperiode des Projekts läuft zum 30.04.2024 aus. Eine Anschlussförderung des bestehenden Pro-Aktiv-Centers für einen Zeitraum von 22 Monaten kann Ende 2023 bei der NBank beantragt werden. Die entstehenden Personalkosten werden pauschal gefördert. Hierbei werden für das eingesetzte Personal Stundenkontingente festgelegt, die mit Stundensätzen multipliziert werden. Die Stundensätze sind abhängig von der Eingruppierung des Personals. Für die Sach- und Verwaltungskosten wird ein Zuschlag von 40 % der bewilligten Personalkosten berücksichtigt. Gefördert werden 90 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Begrenzt ist der Zuschuss für den Landkreis Wittmund auf einen Höchstbetrag von 90.000,00 EUR pro Jahr, bzw. 165.000,00 EUR für den gesamten Förderzeitraum.

Für die Haushaltsjahre 2024 und 2026 wären für die Fortführung des PACE Haushaltsmittel entsprechend dem nachstehenden Finanzierungsplan einzuplanen:

	Mai bis Dezember 2024	Januar bis Dezember 2025	Januar bis Februar 2026
<u>Personalkosten</u>			
PACE, einschl. Leitung	58.800,00 €	88.900,00 €	15.400,00 €
Maßnahme „Komm an Bord“	39.000,00 €	61.500,00 €	10.800,00 €
<u>Sachkosten</u>			
Aus- und Fortbildungskosten	1.300,00 €	2.000,00 €	300,00 €
Aufwendungen für Projekte	8.000,00 €	12.000,00 €	2.000,00 €
Leistungen an Teilnehmer	4.000,00 €	6.000,00 €	1.000,00 €
Sachkosten „Komm an Bord“	8.700,00 €	16.900,00 €	3.000,00 €
Verwaltungskosten	4.000,00 €	6.000,00 €	1.000,00 €
Summe	123.800,00 €	193.300,00 €	33.500,00 €
ESF-/Landesmittel	60.000,00 €	90.000,00 €	15.000,00 €
Eigenanteil des Landkreises	63.800,00 €	103.300,00 €	18.500,00 €

Seitens der Kreisverwaltung wird vorgeschlagen, Fördermittel für die Fortführung des Pro-Aktiv-Centers für den genannten Bewilligungszeitraum zu beantragen. Das derzeitige Angebot bietet für junge Menschen mit Beeinträchtigungen und sozialen Problemlagen bedarfsgerechte Hilfestellungen, um den Übergang von der Schule in das Berufsleben bewältigen zu können. Das PACE hat sich als fachkundige Anlauf- und Beratungsstelle mit sozialpädagogischem Ansatz für Jugendliche mit multiplen Problemlagen etabliert. Ohne die Leistungen des Pro-Aktiv-Centers müssten für einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer andere Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe bereitgestellt werden. Bewährt hat sich auch die Kooperation mit der Volkshochschule Friesland-Wittmund bezüglich der Einbindung der

Maßnahme „Komm an Bord“. Diese Maßnahme sollte weiterhin für den gesamten Förderzeitraum in das Leistungsangebot des PACE integriert werden.

Bei den vorgenannten Aufwendungen / Auszahlungen handelt es sich um eine freiwillige Leistung des Landkreises, die die Eigenmittel für Investitionen reduziert und dadurch letztendlich zu einem höheren Kreditbedarf führt.

Finanzierung:

1. Gesamtkosten sh. o.a. Finanzierungsplan <input type="checkbox"/>	2. jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/>	3. objektbezogene Einnahmen (05/2024 – 02/2026) 165.000,00 € <input checked="" type="checkbox"/>
--	--	---

Haushaltsmittel

Produktkonto: 3.6.7.01

Noch zur Verfügung: €
 stehen nicht zur Verfügung

Vorlage betrifft klimarelevante Maßnahmen: Ja Nein

Falls ja, in welcher Art: Siehe Anlage

Wittmund, den 13.11.2023

Abstimmungsergebnis:			
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreisausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.:

gez. Börgmann, Marco

Anlagenverzeichnis: